Gemeindeverband

Büro: Marcel-Callo-Strasse 3,

4222 St. Georgen / Gusen

Presseaussendung

Neuer Vorstand des Gemeindeverbandes Bewusstseinsregion Mauthausen – Gusen – St. Georgen berät über aktuelle Themen

Am Freitag, den 22. April 2022 trifft der neue Vorstand, der aus folgenden Gemeindevertreter*innen besteht, das erste mal in dieser Periode zusammen: Bgm. Aufreiter Christian (SPÖ, Vorsitzender, Langenstein), LAbg. a.D. Bgm. Thomas Punkenhofer (SPÖ, stellv. Vorsitzender, Mauthausen), Bgm.a.D. Ing. Erich Wahl, MBA (SPÖ, St. Georgen / Gusen), Andrea Wahl (ÖVP, Mauthausen), Mag. Franz Schiller (Die Grünen, Langenstein), Olga Dieringer (ÖVP, St. Georgen/G.) bzw. Bgm. Andreas Derntl (ÖVP, St. Georgen /G.) und die Geschäftsführerin Mag.a Andrea Wahl.

Bgm. Christian Aufreiter berichtet stolz über die Entwicklungen in den letzten sechs Jahren, in denen die Bewusstseinsregion wesentliche Meilenstein erreicht hat:

Das Internationale Menschenrechtesymposium hat in und weit über die Region hinaus an Bedeutung erlangt und hat viele Menschen persönlich und in den letzten beiden Jahren auch digital angesprochen.

Das Haus der Erinnerung ist Ort der Bildung, Kultur, Begegnung und eine wichtige Einrichtung für die ganze Region.

Der Weg der Menschenrechte vom Bahnhof Mauthausen bis zum Haus der Erinnerung verbindet die Region und macht die Menschenrechte sichtbar.

Der Vorstand ist sich darin einig, dass mit dieser Entwicklung der richtige Weg eingeschlagen wurde, um aus den Erfahrungen der NS-Geschichte in der Region die Schlussfolgerungen für die Gegenwart und Zukunft zu ziehen. Die Bewusstseinsregion setzt sich dadurch von der klassischen Gedenkarbeit in Richtung Arbeiten für die Gegenwart und Zukunft ab.

In Zukunft sollen die Schwerpunkte und der Blick darauf noch geschärft werden, was die lokalen, nationalen und internationalen Gedenkinitiativen, die KZ-Gedenkstätte Mauthausen und die Bewusstseinsregion machen. Der Fokus der Bewusstseinsregion liegt darauf, wie die Bevölkerung der Region mit ihrer NS-Geschichte und den Menschenrechten heute umgeht. Die Bewusstseinsregion lädt alle Organisationen zum gemeinsamen Handeln ein.

Eine Herausforderung stellt auch der Gestaltungsprozess der durch die Republik Österreich angekauften Grundstücke in Langenstein und St. Georgen / Gusen dar. Vorrangiges Ziel ist es, dass dieser Gestaltungsprozess transparent verläuft und die Anliegen der Bevölkerung, der Nachbarn und der Gedenkinitiativen und Opferverbände wirklich ernst genommen werden.

Nachwievor ist die Finanzierung der Bewusstseinsregion nicht gesichert. Aus Einsparungsgründen musste die Geschäftsführerin Mag.a Andrea Wahl ihre Stunden deutlich reduzieren. Von Land und Bund wurde immer wieder erwähnt, dass eine Basisfinanzierung nicht möglich ist und Projekte eingereicht werden sollen. Bisher kam es leider zu keinen Zusagen für zusätzliche vorgeschlagene Projekte, sodass die Existenz und Zukunft der Bewusstseinsregion sehr sehr ernsthaft gefährdet ist.

Wichtig ist dem neuen Vorstand vor allem ein Miteinander von allen, die im Bereich des Gedenkens und der Menschenrechtebildung tätig sind und dass „alle gemeinsam an einem Strang ziehen." Es gibt sehr viel zu tun.

Allen, die die Arbeit der Bewusstseinsregion mit einer Spende unterstützen möchten, sind wir sehr dankbar:

Raiffeisenbank Perg

IBAN AT56 3477 7000 0385 8594

Weitere Informationen:

Mag.a Andrea Wahl, MBA, e-mail: andrea.wahl@bewusstseinsregion.at,

mob. 0660 229 29 06